



ÖDaF-Jahrestagung

20./21. März 2020

Call for Papers

Grammatik mit Pfiff: ästhetisch – mehrsprachig – kreativ

Der ÖDaF organisiert jedes Jahr eine Tagung für seine Mitglieder und alle Interessierten mit zahlreichen Workshops und Vorträgen zu einem Themenschwerpunkt sowie Informationen über seine Tätigkeiten. Die ÖDaF-Jahrestagung 2020 widmet sich einem Thema, das für alle Lehrenden und Lernenden im Sprachunterricht von hoher Relevanz ist: der Grammatikvermittlung. Lehrende und Lernende verstehen Grammatik oft als klare Regeln und ihre Ausnahmen, als übersichtliche Darstellungsstrukturen und klassische sowie auch alternative Übungs- und Aufgabenformate. Obwohl die meisten Grammatikphänomene in didaktischen bzw. pädagogischen Grammatiken, deskriptiven Grammatiken, Referenzgrammatiken und Übungsgrammatiken mehr oder weniger klar dargestellt werden, stehen Lehrende immer wieder vor der Frage, wie grammatische Phänomene in zielführender und nachhaltiger Weise vermittelt werden können und wie die Beschäftigung mit Grammatik lustvoll und ansprechend gestaltet werden kann.

Auf der kommenden ÖDaF-Tagung wollen wir der Frage nachgehen, wie Lernende dabei unterstützt werden können, das Lernen von Grammatik nicht nur als selbstverständlichen, sondern auch motivierenden und freudvollen Teil in der Entwicklung ihrer Sprachkompetenz zu sehen. Wir setzen uns damit auseinander, was Lehrende brauchen, um die Vermittlung von Grammatik lernendenorientiert, motivierend und nachhaltig zu gestalten. Und wir wollen außerdem erfahren, welche neuen Erkenntnisse die Lehr- und Lernforschung zu diesem Thema zu bieten hat, von denen sowohl Lernende als auch Lehrende profitieren können.

Erwünscht sind Beiträge nicht nur, aber insbesondere zu folgenden Themenbereichen:

- Wieviel bzw. welches **Grammatikwissen** brauchen Lehrende, die Deutsch als Erst-, Zweit- und Fremdsprache unterrichten (werden) – unter Berücksichtigung der von den jeweiligen Lernkontexten abhängigen unterschiedlichen Formen der Grammatikvermittlung?
- Wie kann Grammatikvermittlung im Sinne **ästhetischen Lernens** als ganzheitlicher und kreativer Prozess gestaltet werden?
- Wie verhalten sich **Grammatikunterricht und ästhetisches Lernen** zueinander? Sind sie vereinbar oder stehen sie in einem Widerspruch?
- Wie können **Literatur, Film oder Musik** mit dem Grammatiklernen verknüpft werden?



- Welche **Übungs- und Aufgabenformate** eignen sich, um eine motivierende Begegnung mit der deutschen Grammatik zu ermöglichen?
- Wie kann der punktuelle **Einbezug anderer Sprachen** bei der Vermittlung der Grammatik erfolgen?
- Welche Erkenntnisse in Bezug auf die Grammatikvermittlung liefern die **Neurowissenschaften**?
- Gibt es **kritische Phasen** im Grammatiklernen?
- Gibt es „eine“ **Progression** für alle Lernenden?
- Welche neuen Ansätze gibt es in **Lehr- und Lernmaterialien** in Bezug auf die Grammatikvermittlung?
- Wie und mit welchen Formaten lässt sich Grammatik **testen und prüfen**?
- Wie kann mit **Grammatikfehlern** umgegangen werden?
- Wieviel bzw. welche Grammatik braucht der **sprachbewusste Fachunterricht**?

Wenn Sie Interesse haben, als Leiter*in eines Workshops oder als Vortragende*r die nächste Tagung aktiv mitzugestalten, so bitten wir Sie, uns bis zum **30.09.2019** ein **Abstract** in der Länge von 150-250 Wörtern sowie **Angaben zu Ihrer Person** (50-100 Wörter) an tagung@oedaf.at zu schicken. Bitte benennen Sie auch die Zielgruppe, an die sich Ihr Beitrag richtet (Pädagog*innen im Kindergarten, Lehrende in Primar- oder Sekundarstufe, Lehrende in der Erwachsenenbildung oder an der Hochschule etc.) und ordnen Sie Ihr Abstract einer der folgenden Präsentationsformen zu:

> Workshop (100 Minuten)

> Impulsvortrag (30 Minuten mit einer anschließenden 15-minütigen Diskussion, die von Ihnen geleitet wird)

Für Arbeiten aus Projektseminaren und für Masterarbeiten bieten wir die Möglichkeit einer **Posterpräsentation** an, wobei auch Poster außerhalb des Themenschwerpunkts eingereicht werden können. Falls Sie ein Poster präsentieren möchten, schicken Sie uns bitte bis **14.12.2019** ein kurzes Abstract (150-250 Wörter) sowie Angaben zu Ihrer Person (50-100 Wörter) an tagung@oedaf.at.

Der ÖDaF bietet während der gesamten Tagung eine kostenlose Kinderbetreuung an.

Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und eine spannende ÖDaF-Jahrestagung 2020!